

Covid19-Aktuell.de

von C.Hammer

21.11.2021

Inhaltsverzeichnis:

Seite 2	Übersicht	(Bundesländerinzidenzen, Gesamtzahlen)
Seite 3	Intensivbetten	(Belegungen)
Seite 4	Sterbedaten 1	(Grippevergleich, Verstorbene nach Alter, Todesursachen, Verstorbene nach Quelle)
Seite 5	Sterbedaten 2	(Übersterblichkeit, Krankmeldungen, Verstorbene nach Bevölkerungsdichte und Bundesland)
Seite 6	Sterbedaten 3	(Wahrscheinlichkeiten, Verstorbene nach Altersgruppen, nach Geschlecht)
Seite 7	Schweden	(Vergleich Deutschland - Schweden)
Seite 8	PCR-Test	(Informatives zum PCR-Test)
Seite 9	Impfbericht	(aktuelle Daten zum Impfgeschehen, Zahl der Ungeimpften, Matrixübersicht, Impfquoten)
Seite 10	Jahresvergleich	(Zahlenvergleich 2020 ohne Impfung, ab 2021 mit Impfung)

Information:

Es ist ausdrücklich gestattet, alle Informationen dieser Datei für Eure Zwecke zu nutzen. Egal ob im Internet, auf Demos, Infoständen, im privaten oder beruflichen Rahmen. Niemand ist verpflichtet, mich oder meine Webseite www.covid19-aktuell.de zu verlinken. Ich gestatte es allerdings nicht, dass sich jemand anderes als Verfasser dieser Seiten oder einzelner Inhalte darstellt.

Über mich:

Auch wenn ich eigentlich im Kunstgewerbe tätig bin, so ist Excel und Mathematik ein Hobby von mir. Ich habe nach dem technischen Gymnasium ein Fernstudium zum Qualitätsmanagementbeauftragten absolviert und 10 Jahre als solcher für große Unternehmen gearbeitet. Als die ganze Geschichte um Covid19 anging, gabe es sehr widersprüchliche Aussagen aus den Medien und es war kaum möglich, die Gefährlichkeit für sich und seine Familie anhand der Aussagen aus Politik und Medien abzuschätzen. Also habe ich - zuerst nur für meine Familie und mich - angefangen alle Daten zu sammeln, die ich bekommen konnte um damit eine Risikoabschätzung zu treffen. Das war zu einer Zeit, als es von der Politik noch hieß, Covid19 sei harmlos. Ich wollte wissen, wie gefährlich Covid19 für meine Eltern, für unsere Kinder und uns wirklich ist und nachdem die Politik von "harmlos" in den "Panikmodus" schaltete, konnte ich anhand der ausgewerteten Daten mein eigenes Bild von der Lage abzeichnen. Dieses teile ich seit Februar 2020 mit der Welt. Erst nur auf Twitter, dann später auf Instagram und nun auch auf einer eigenen kleinen Webseite.

Ihr wollt mich unterstützen?

Hinter diesen Berichten stecken riesige Datenmengen. Diese wurden von mir seit Februar 2020 gesammelt und ausgewertet. Mittlerweile stecken einige hunderte Stunden Arbeit hier drin. Ich freue mich über jeden Besucher auf der Webseite und jeden Freund meines Telegram Kanals. Über eine kleine Spende würde ich mich riesig freuen.

Paypal: <https://www.paypal.me/covid19aktuell>

Bisher eingegangen:

80 €

Vielen Dank an:

Bruno, Horst, Amparo - ich danke Euch Dreien vielmals für Eure Unterstützung!

Covid19 - Aktuell

von C.Hammer

Stand Infektionszahlen:

20.11.21

Stand Intensivstationsdaten:

20.11.2021

Deutschland:

Positiv Getestete
5.354.240
(seit Beginn der Pandemie)
pro 100.000: **6.449,34**
Bevölkerungsanteil: **6,45 %**

Gesundete
4.611.000
(seit Beginn der Pandemie)
pro 100.000: **5.554,08**
Bevölkerungsanteil: **5,55 %**

Verstorben
99.066
(seit Beginn der Pandemie)
pro 100.000: **119,33**
Bevölkerungsanteil: **0,12 %**

Aktive Fälle
644.174
Stand: 20. 11. 21
pro 100.000: **775,93**
Bevölkerungsanteil: **0,7759 %**

Auf Intensivstation
3.565
Stand: 20. 11. 21
pro 100.000: **4,29**
Bevölkerungsanteil: **0,0043 %**

Derzeit beatmet
1.813
Stand: 20. 11. 21
pro 100.000: **2,18**
Bevölkerungsanteil: **0,0022 %**

Inzidenzwert
401,26
(Stand: 20. Nov.)
Zur Vorwoche:
+94,94

Inzidenzwert in Prozent
0,4013 %
(Inzidenzwert heißt Fälle der letzten 7 Tage pro 100.000 Einwohner)

7-Tage R-Wert
0,97
(Stand: 7. September)
Zum Vortag:
-0,04
wird seitens RKI nicht mehr aktualisiert

Bundesländer

Baden-Württemberg
Inzidenzwert:
449,3
Vorwoche: **335,4**
+113,90

Bayern
Inzidenzwert:
678,2
Vorwoche: **464,8**
+213,40

Berlin
Inzidenzwert:
371
Vorwoche: **277,9**
+93,10

Brandenburg
Inzidenzwert:
573,4
Vorwoche: **295,6**
+277,80

Bremen
Inzidenzwert:
151,9
Vorwoche: **91,2**
+60,70

Hamburg
Inzidenzwert:
195,3
Vorwoche: **167,7**
+27,60

Hessen
Inzidenzwert:
227,4
Vorwoche: **170,6**
+56,80

Mecklenburg-Vorpommern
Inzidenzwert:
215,7
Vorwoche: **159,3**
+56,40

Niedersachsen
Inzidenzwert:
171,9
Vorwoche: **112,5**
+59,40

Nordrhein-Westfalen
Inzidenzwert:
222,6
Vorwoche: **161,7**
+60,90

Rheinland-Pfalz
Inzidenzwert:
231
Vorwoche: **171,2**
+59,80

Saarland
Inzidenzwert:
314,8
Vorwoche: **151**
+163,80

Sachsen
Inzidenzwert:
984
Vorwoche: **587,3**
+396,70

Sachsen-Anhalt
Inzidenzwert:
492
Vorwoche: **247,8**
+244,20

Schleswig-Holstein
Inzidenzwert:
136
Vorwoche: **91,9**
+44,10

Thüringen
Inzidenzwert:
620
Vorwoche: **485,3**
+134,70

Von C.Hammer

Behandlungen von Patienten mit positiven Covid 19 Test aktuell				
In Intensiv- Behandlung	davon beatmet	abgeschlossene Behandlungen	davon verstorben	verstorben in %
3565	1813	135848	37078	27,3 %

ACHTUNG: Vom 04.03.21 bis 21.04.21 wurden Kinder nicht mitgerechnet, weil sie laut Divi statistisch unerheblich waren.

Intensivbetten nach Art		
Art	Status	Aktuell
Low Care	Belegt	12362
	Frei	883
High Care	Belegt	7059
	Frei	1682
ECMO	Belegt	380
	Frei	340

Problematik mit "Covid19-Intensivpatienten"

Ca. 20-30 % der aufgeführten Covid19-Intensivpatienten werden **NICHT** wegen Covid19 behandelt. ALLE Intensivpatienten müssen einen Covid19 Test machen. Ist dieser positiv, wird er als Covid-19 Intensivpatient geführt. Auf dieser Seite bilde ich aber ALLE Fälle ab, da eine genaue Zahl der "geschummelten" Daten nicht vorhanden ist.
 Quelle: <https://www.heise.de/tp/features/Corona-Lockdown-Droht-tatsaechlich-eine-akute-nationale-Gesundheitsnotlage-4942433.html>
 und : <https://www.presseportal.de/pm/9377/4840896>

Intensivbetten Übersicht						
Intensivbetten Gesamt	Freie Betten (Inkl. Reservebetten)	Nur Reservebetten	Aktuell belegt	Belegt (ohne Covid19)	Belegt (mit Covid19)	Beatmet (mit Covid19)
32013	12212	9307	19801	16236	3565	1813

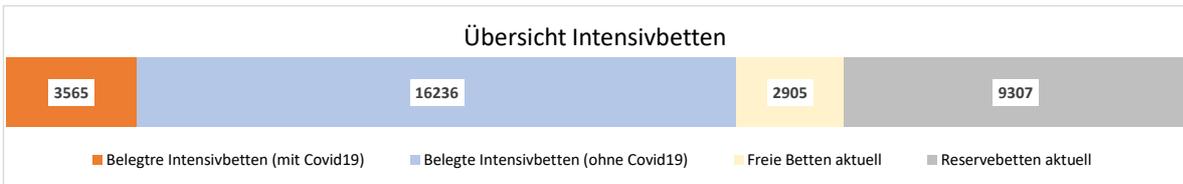


Abb. unten: Hier sehen wir die Belegung der Intensivbetten nach Art. Es wird zwischen Low Care (LC), High Care (HC) und ECMO unterschieden.

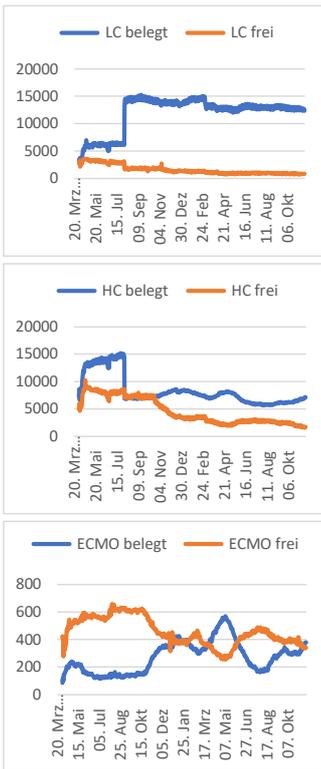


Abb. unten: Der Sprung ab Ende September liegt daran, dass seit diesem Zeitpunkt die Daten für die Reservebetten vorliegen.

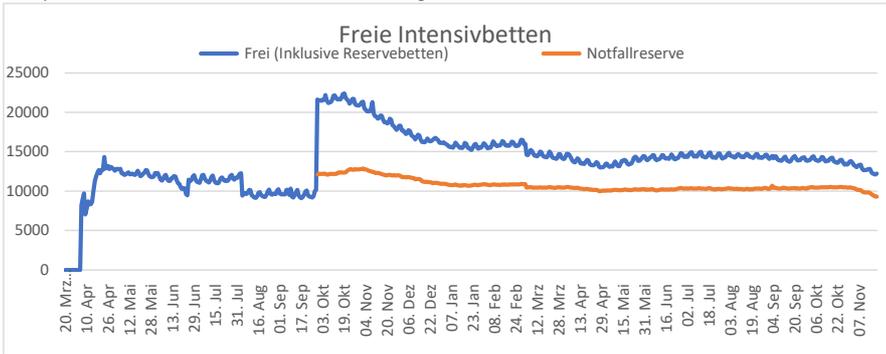


Abb. unten: Hier sieht man klar das Aufkommen der Coronawellen. Interessant ist, dass der prozentuale Anteil der Beatmeten zu sinken scheint.

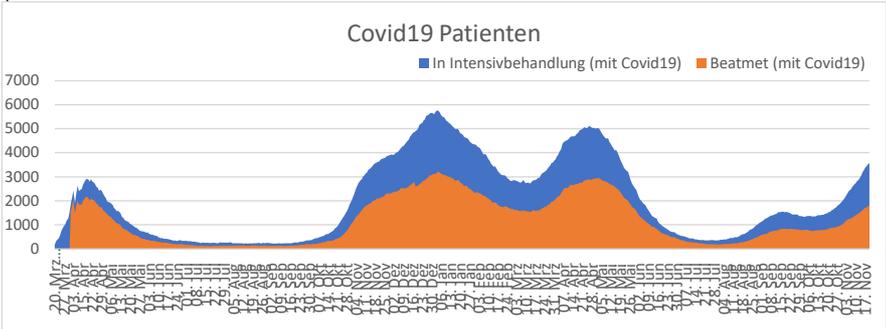
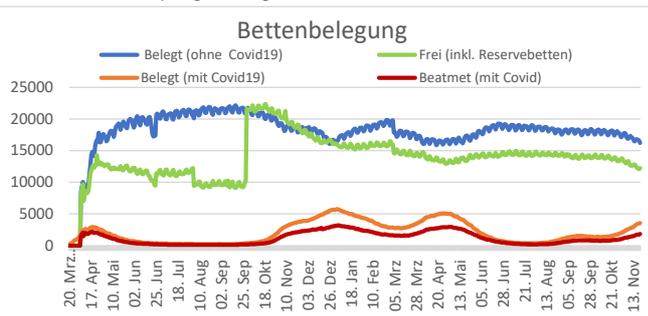
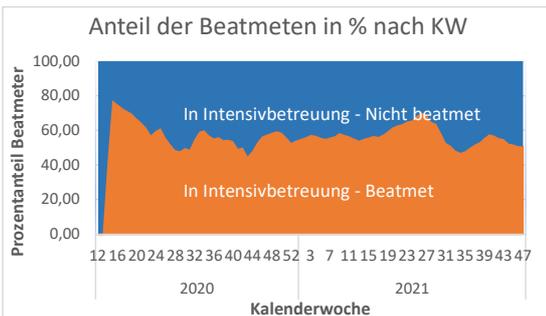


Abb. unten: Bis Mitte April 2020 haben nicht alle Intensivbereiche an Divi gemeldet, so dass der erkennbare Sprung der belegten Betten darauf zurückzuführen ist.



Quelle: Divi.de

Mit freundlicher Genehmigung von DIVI, Deutsche Interdisziplinäre Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin,

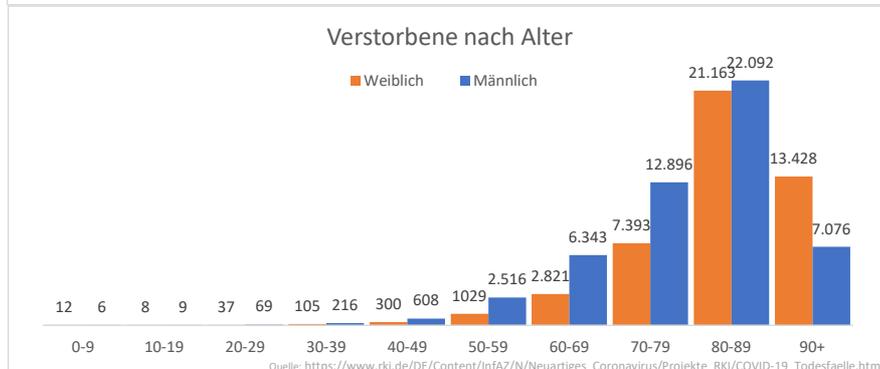
von C.Hammer

Hier der Vergleich zur Grippesaison 2018/2019.

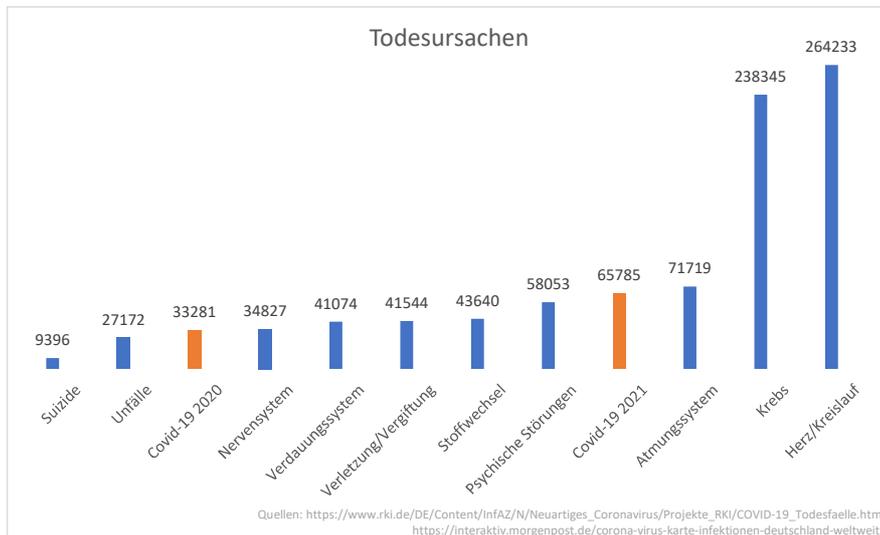


Hier die Verstorbenen nach Alter und Geschlecht. Wichtig hierbei zu beachten ist, dass es nach wie vor keine Unterscheidung zwischen AN und MIT Covid19 Verstorbenen gibt.

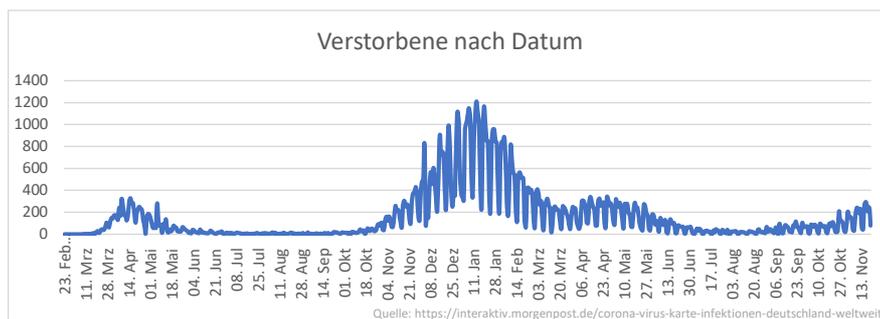
Stand: 18.11.2021



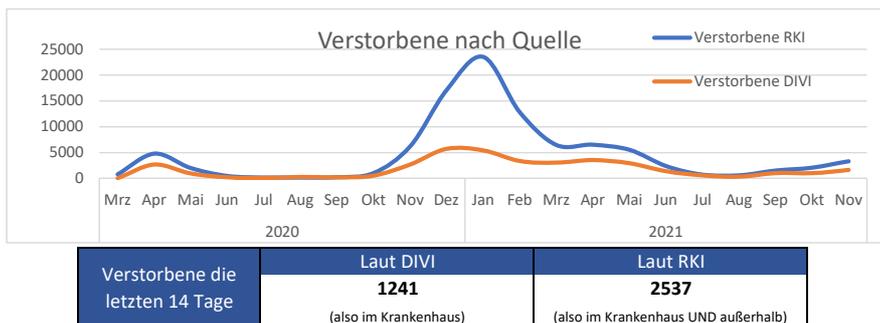
Hier eine kleine Übersicht der Todesursachen von 2019 im Vergleich zu an/mit Covid19 Verstorbenen 2020 und 2021.



Hier die Verstorbenen nach Datum. Die starken Schwankungen rühren daher, dass am Wochenende meist viel weniger Labore melden als unter der Woche.



Sehr interessant ist diese Auswertung. Während das RKI die Gesamtzahl der Toten pro Tag, die an/mit Covid 19 verstorben sind meldet, sehen wir eine große Differenz zu den gemeldeten Toten von DIVI. An Divi melden alle Krankenhäuser und Einrichtung die Intensivpatientenbetten betreuen. Es ist wahrscheinlich, dass es sich bei der Differenz um die handelt, die ohne klinische Betreuung verstorben sind.

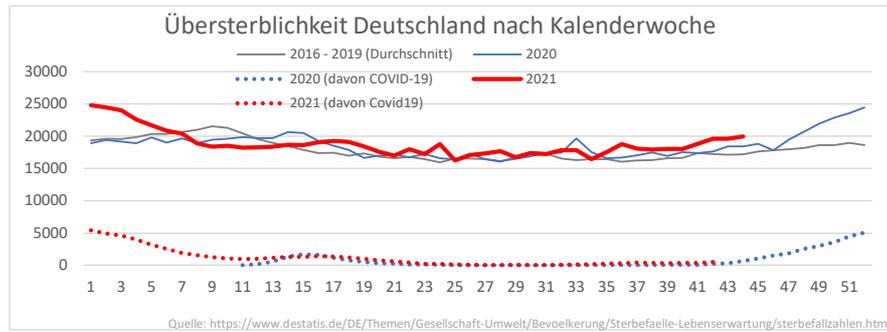


Verstorbene die letzten 14 Tage	Laut DIVI	Laut RKI
	1241 (also im Krankenhaus)	2537 (also im Krankenhaus UND außerhalb)

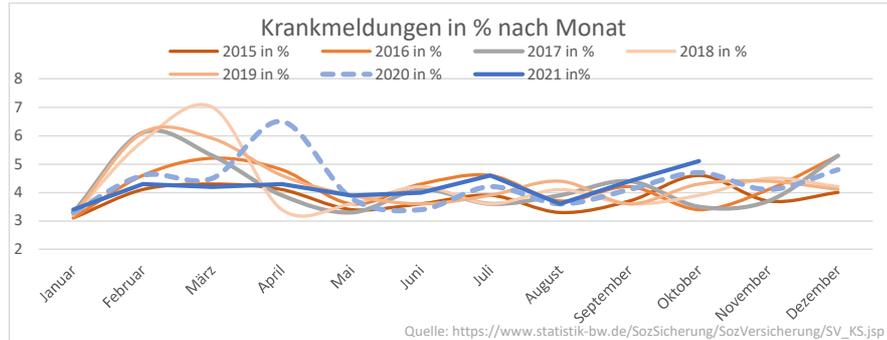
von C.Hammer

Die dünne blaue Linie zeigt die Übersterblichkeit 2020, die dicke blaue Linie 2021. Die rote dünne Linie zeigt den Anteil der an/mit Covid19- Verstorbenen aus 2020, die dicke rote Linie das Jahr 2021.

Eine signifikante Übersterblichkeit gab es nur im Dez 2020 und Januar 2021. Das war allerdings auch der Zeitraum des Impfstarts in den Altenheimen in Deutschland.

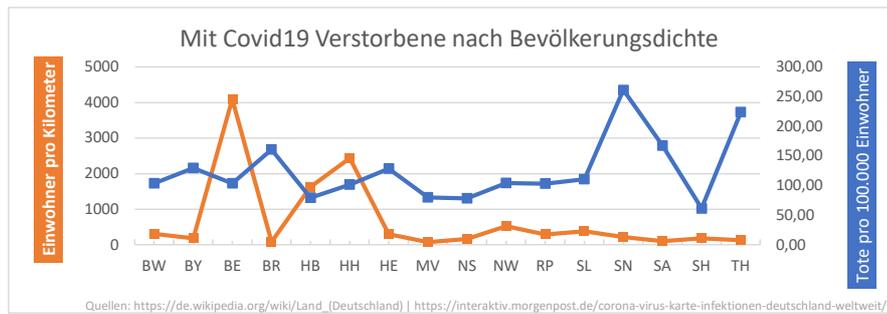


Hier eine Auswertungen der Krankmeldungen aller gesetzlich Versicherten in der BRD. In Prozent sehen wir die Krankmeldungen. Zwar bekommt nicht jeder, der in Quarantäne muss eine Krankmeldung, wohl aber jeder, der nachweislich mit Corona infiziert ist. In der Grafik sehen wir die alle Krankmeldungen in DE der letzten Jahre im Vergleich.

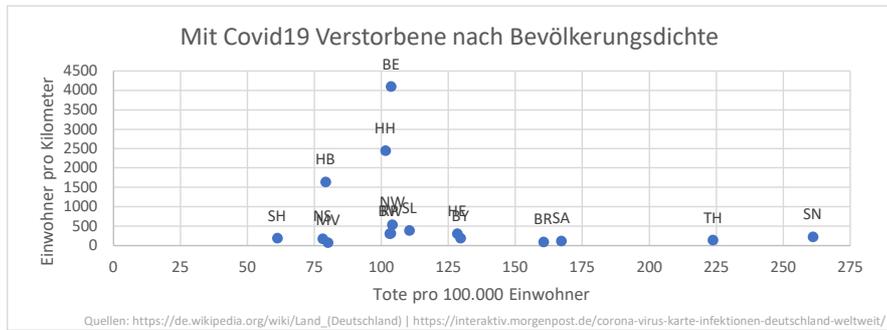


Auswertung der Bundesländer

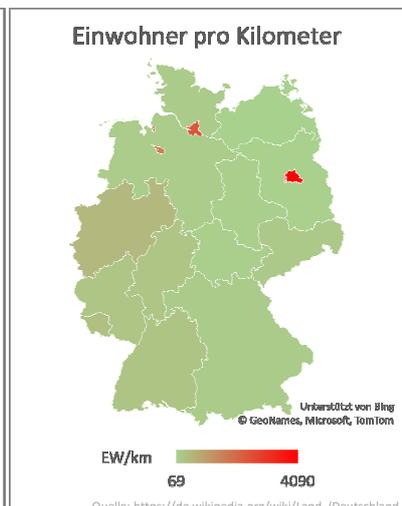
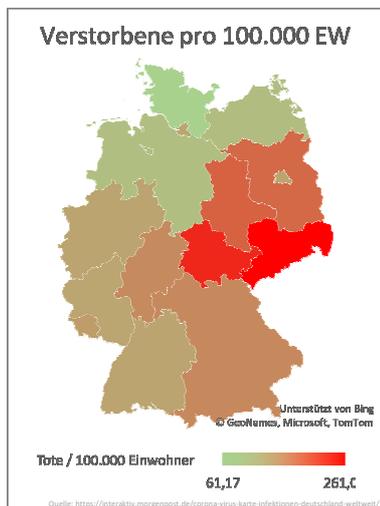
Hier die Liste der Bundesländer. Rechts sehen wir in blau die Toten pro 100.000 Einwohner für jedes Bundesland, in orange die Einwohnerzahlen pro Kilometer, also die Bevölkerungsdichte. Gäbe es einen Zusammenhang zwischen Bevölkerungsdichte und Anzahl der Verstorbenen, müssten beide Linien gleichmäßig ansteigen.



Rechts im Diagramm sehen wir die Verteilung nach Toten pro 100k EW und EW pro km. Je weiter rechts ein Punkt, desto mehr Menschen pro 100k EW starben. Je höher ein Punkt, desto höher ist die Bevölkerungsdichte. Wir sehen hier ganz klar, dass es **keinen Zusammenhang zwischen Bevölkerungsdichte und Sterberate** gibt. Unten die Liste mit aktuellen Zahlen, rechts daneben die Karte mit Verstorbenen pro 100.000 Einwohner.



Bundesland	Tote / 100k EW	EW / km
Baden-Württemberg	103,48	310
Bayern	129,54	185
Berlin	103,68	4090
Brandenburg	160,51	85
Bremen	79,21	1629
Hansestadt-Hamburg	101,52	2438
Hessen	128,34	297
Mecklenburg-Vorpommern	80,12	69
Niedersachsen	78,14	167
Nordrhein-Westfalen	104,10	526
Rheinland-Pfalz	103,13	296
Saarland	110,49	385
Sachsen	261,06	221
Sachsen-Anhalt	167,21	108
Schleswig-Holstein	61,17	183
Thüringen	223,75	132



von C.Hammer

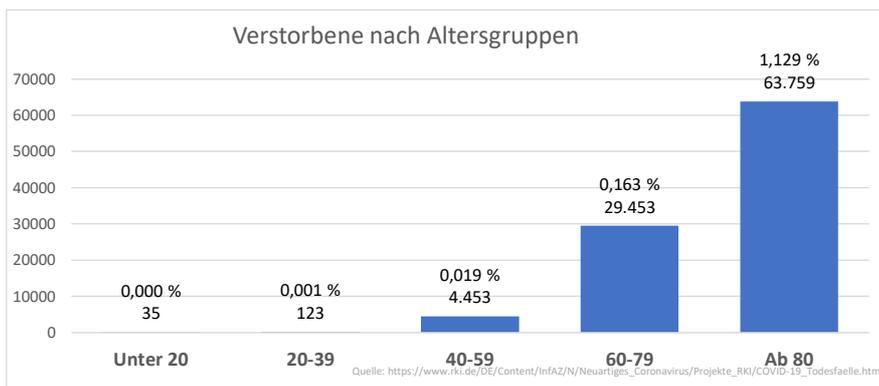
Altersgruppe	Menschen in Altersgruppe gesamt	Bevölkerungsanteil in %	An/Mit Covid19 Verstorbene	Wahrscheinlichkeit, in der Altersgruppe NICHT an/mit Covid19 zu sterben:
Unter 20	15.275.680	18,4	35	99,999771%
20-39	20.422.920	24,6	123	99,999398%
40-59	23.577.680	28,4	4.453	99,981113%
60-79	18.015.340	21,7	29.453	99,836512%
Ab 80	5.645.360	6,8	63.759	98,870595%

Quellen: Bundesamt für Statistik:
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Projekte_RKI/COVID-19_Todesfaelle.html
 und
<https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Tabellen/liste-altersgruppen.html>

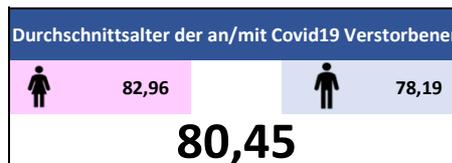
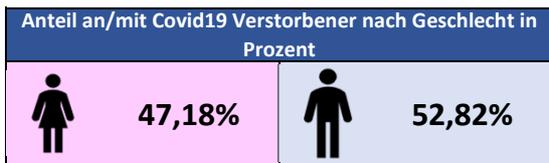
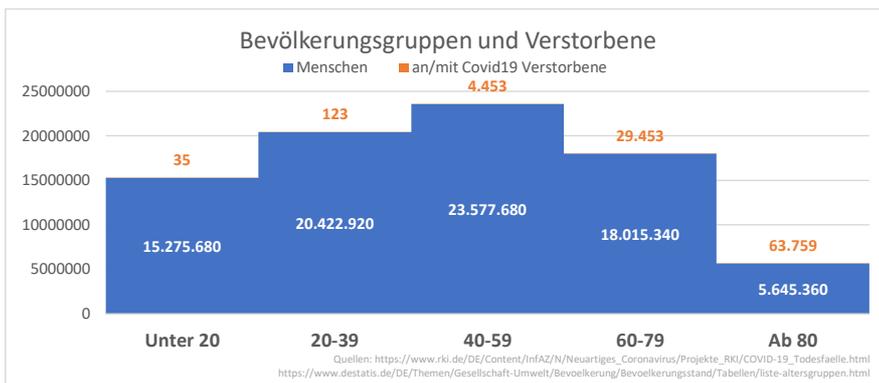
Stand: 18.11.2021

Hier sehen wir die Verstorbenen nach Altersgruppen. Über den blauen Balken befindet sich der Prozentuale Anteil und die Gesamtzahl der an/mit Covid19 Verstorbenen.

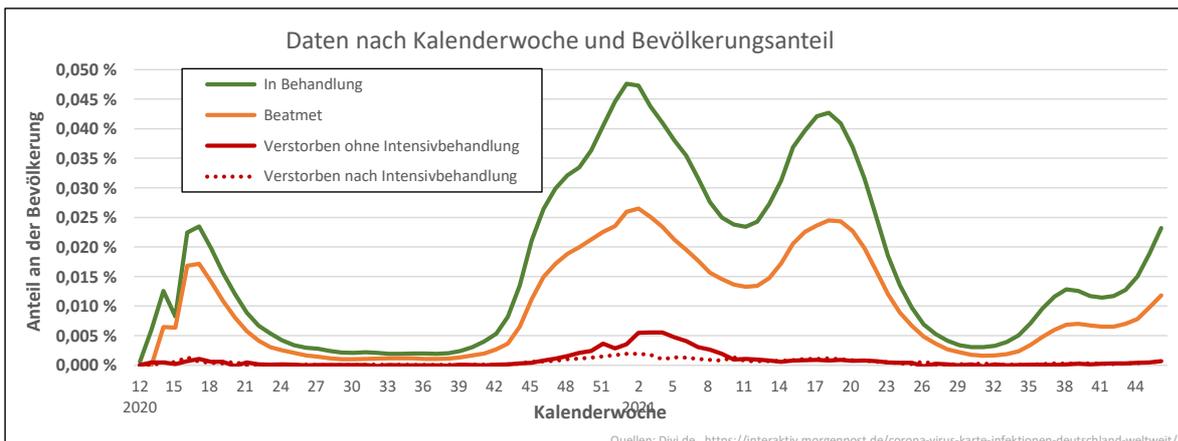
Menschen je Gruppe in DE:	
Unter20	15.275.680
20-39	20.422.920
40-59	23.577.680
60-79	18.015.340
Ab80	5.645.360



Hier sehen wir in blau die Zahl der Menschen in den jeweiligen Altersgruppen, in orange darüber die Zahl der an/mit Covid19 Verstorbenen.



Wichtig!!!
 Diese Zahl sagt nicht, wie viele Menschen AN Corona verstorben sind. Hier wurde seitens RKI, aber auch von DIVI jeder Mensch hinzugerechnet, der zum Zeitpunkt des Todes oder in den letzten 28 Tagen davor positiv auf Covid19 getestet wurde!



Bericht - Vergleich zu Schweden

Stand: 20.11.2021

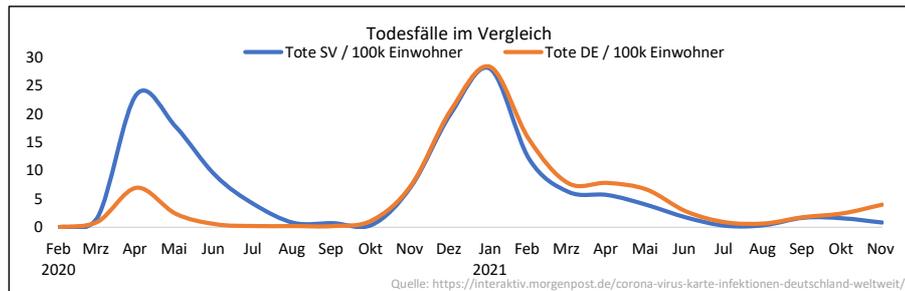
Von C.Hammer

	Positiv Getestet bisher	Positiv Getestet /100k Einwohner	Gesunde Gesamt	Gesunde / 100k Einwohner	Tote Gesamt	Tote/100k Einwohner
	5.354.240	6.449,34	4.611.000	5.554,08	99.066	119,33
	1.188.735	11.620,09	1.161.984	11.358,59	15.110	147,70

Der Vergleich zwischen Schweden und Deutschland ist besonders interessant, da Schweden einen anderen Weg gewählt hat als die europäischen Nachbarländer. In Schweden gab es keine der Maßnahmen wie Lockdown oder Maskenpflicht und andere Maßnahmen, die hierzulande zur Pandemiebekämpfung verhängt wurden.

Hier sehen wir den Vergleich der Verstorbenen pro 100.000 Einwohner von Schweden und Deutschland.

Achtung beim aktuellen Monat: Der Wert ist erst dann korrekt, wenn der Monat abgeschlossen, also vorbei ist.

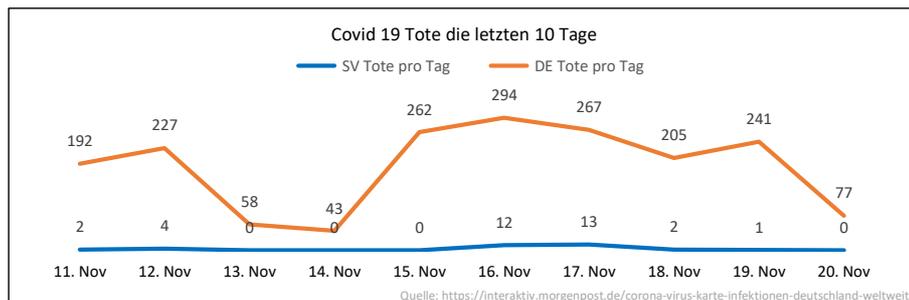


Wichtiger Hinweis:

In Schweden werden die Zahlen der an/mit Covid19 Verstorbenen oft rückwirkend nach unten korrigiert. Grund hierfür sind Obduktionen, die eindeutig eine andere Todesursache ergeben. In der Grafik oben sind die Daten bereits bereinigt, in den unteren Diagrammen nicht.

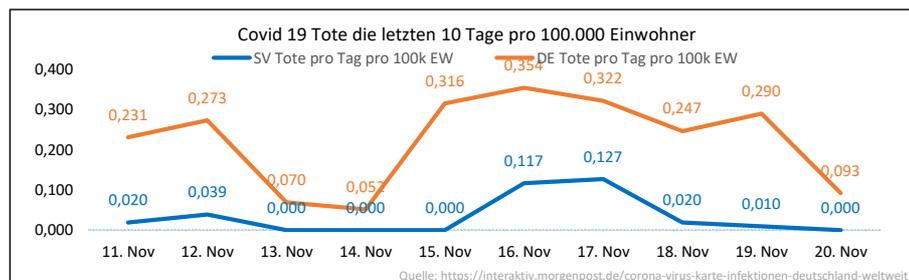
Verstorbene die letzten 10 Tage:	
	1866
	34

Hier der Vergleich der letzten 10 Tage in absoluten Zahlen.



Verstorbene die letzten 10 Tage/100tsd Einwohner:	
	2,248
	0,332

Ganz anders der Vergleich der Sterbezahlen im direkten Vergleich auf 100tsd Einwohner gerechnet.



Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung Deutschland:

Ausgangssperren, Quarantäne für Kontaktpersonen, Quarantäne für positiv-Getestete, teilweise Alkoholverbote, 2 Lockdowns, Kontaktnachverfolgungen, Kontakt-Warnapp, Schließung von Kindergärten und Schulen, Maskenpflicht erst in Geschäften, dann auch teilweise auf öffentlichen Plätzen, Strafkataloge, Denunziantentum, verschärfte Hygieneregeln in Geschäften, Abstandsregeln, Besuchsbegrenzungen in Krankenhäusern und Altenheimen, teilweise PCR-Testpflicht

Maßnahmen zur Pandemie Bekämpfung in Schweden:

Informationsmaterial, freiwillige PCR-Tests, freiwillige Impfung, Abstandsregelungen in Geschäften

These:

Die hier gezeigten Grafiken zeigen, dass die in Deutschland getroffenen Maßnahmen keine erkennwerte Auswirkung auf die Verbreitung des Covid-19 Virus hatten. Vielmehr zeigen die Zahlen eindeutig, dass sich der schwedische Weg nun auszahlt. Während auf 100.000 Einwohner gerechnet in Schweden von Februar bis September viel mehr Menschen an oder mit dem Virus verstarben, wurden viele weitere Menschen infiziert und damit immunisiert. Die sogenannten weiteren Wellen in Europa bleiben trotz klimatisch ähnlichen Verhältnissen in Schweden unter dem Niveau Deutschlands. Daher muss die Frage erlaubt sein, ob es nicht sogar einen Zusammenhang zwischen den Maßnahmen und der Zahl der Verstorbenen gibt. Während in Deutschland durch das Tragen der Maske und das verringerte "an die Luft gehen" sowie die Angstzustände eventuell zu einer kritischen Schwächung des Immunsystems führten, scheint der schwedische Weg nun Erfolg zu zeigen.

Bericht - Covid 19 PCR Test

Stand: 20.11.2021

Von C.Hammer

Die Auswertungen der PCR-Tests sind zu hinterfragen. Das Beispiel am Fussballklub Heidenheim zeigt, wie sich die Fehlerquote auswirken kann. Siehe <https://www.kicker.de/kehrwende-in-heidenheim-jetzt-doch-alle-negativ-getestet-787989/artikel>

Dies ist nur ein Beispiel von vielen bundes- und weltweit.

In der Regel werden Bürger nur einmal getestet und verbringen dann bei positivem Ergebnis 14 Tage in Quarantäne.

Aktueller Stand:

Positiv Getestete	Neue Fälle	Todesfälle	Davon im Krankenhaus
5354240	42983	99066	37078

Wichtig:

Der PCR Test weist weder nach, ob jemand erkrankt ist, noch ob jemand Überträger ist, denn beides hängt vom Immunsystem und der Virenlast im Körper ab.

Sprich:

Positiv getestet IST NICHT KRANK!

Wie viele tatsächlich an Covid 19 Erkrankte es gibt, weiß auch das Robert-Koch-Institut nicht. Das gibt das RKI bei der nicht machbaren Berechnung der Letalität (Anteil Verstorbener zu Erkrankten) zu. Die Berechnung braucht die Zahl der Erkrankten, die nicht vorhanden ist! (siehe Screenshot rechts)

Quelle zum Beispiel hier unter Punkt 13:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief.html

Screenshot RKI, Stand 15.11.20

13. Fall-Verstorbenen-Anteil, Letalität

Für die Berechnung des Fall-Verstorbenen-Anteils (engl. case fatality rate, CFR) teilt man die Zahl der gemeldeten verstorbenen Fälle durch die Zahl der gemeldeten Fälle in einer Population. Alternativ wird durch die Zahl der Fälle mit bekanntem Endpunkt (genesene und verstorbene Fälle) geteilt. Der erste Ansatz würde den endgültigen Anteil unterschätzen, der zweite Ansatz überschätzen. Die mit COVID-19 verbundenen CFRs sind vor allem altersspezifisch, variieren international stark zwischen den einzelnen Ländern und im Laufe der Zeit innerhalb der Länder (165). Wie bei SARS-CoV-1 zeigt sich jedoch ein ähnlicher Zusammenhang zwischen CFR und dem Alter – während der Fall-Verstorbenen-Anteil bei Erkrankten bis etwa 50 Jahren unter 0,1% liegt, steigt er ab 50 Jahren zunehmend an und liegt bei Personen über 80 Jahren häufig über 10%.

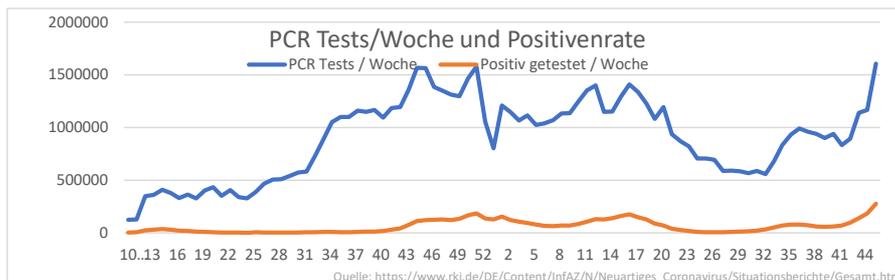
Die Letalität beschreibt die Anzahl der verstorbenen Fälle als Anteil der Zahl der (tatsächlich) erkrankten Fälle. **Dazu liegen keine verlässlichen Daten vor, weil die tatsächliche Anzahl erkrankter Menschen unbekannt ist.**

Der Erfinder des PCR-Tests Kary Mullis, der 2019 an einer Lungenkrankheit starb, gab in einem Interview zu denken als er sagte, mit dem PCR Test sei es möglich, **alles in jedem** zu finden.

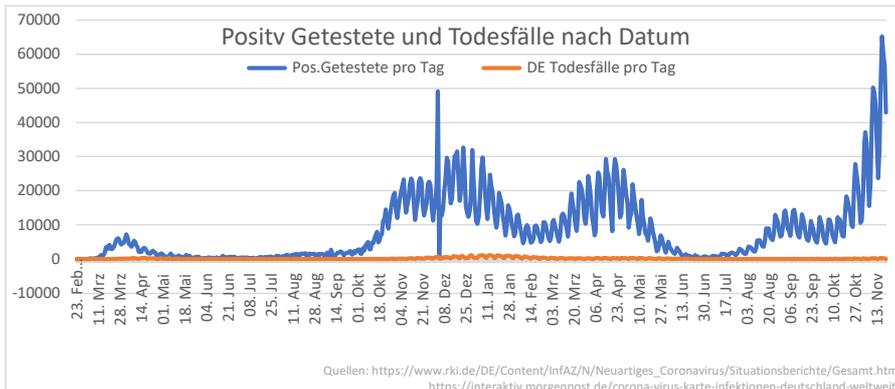
Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=ZjjTupMuxbY>

Komplettes Interview: <https://lbry.tv/@marengeti:c/corporate-greed-aids-santa-monica-1997-07-12-part2:5>

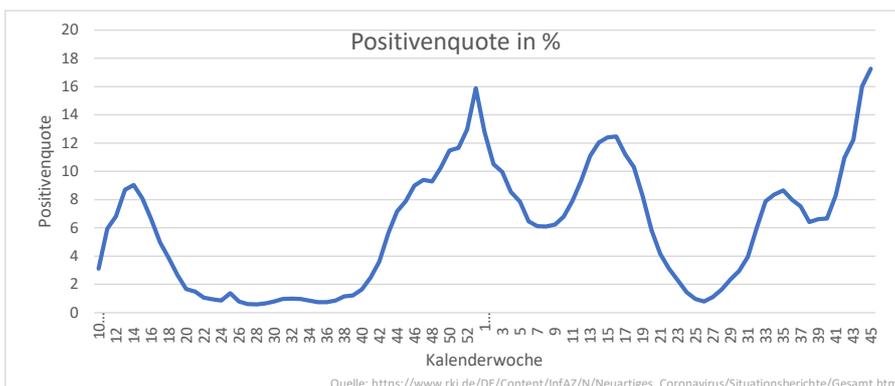
Hier sehen wir die PCR Tests, die pro Kalenderwoche durchgeführt wurden im Vergleich zur Positivenrate pro Kalenderwoche. Die positiv Getesteten steigen nicht gleichmäßig mit den erhöhten PCR Testzahlen an.

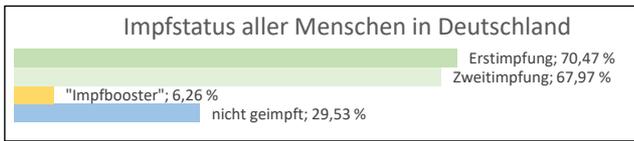


Hier der Vergleich der positiv-Getesteten zur Anzahl der an/mit Covid19 Verstorbenen pro Tag. Man erkennt, dass trotz der erhöhten Zahl der positiv-Getesteten die Zahl der Toten nicht in gleichem Maße steigt.



Hier sehen wir die Positivenquote in Prozent, sprich: wieviel Prozent der gesamten PCR-Tests ein positives Ergebnis gezeigt haben.

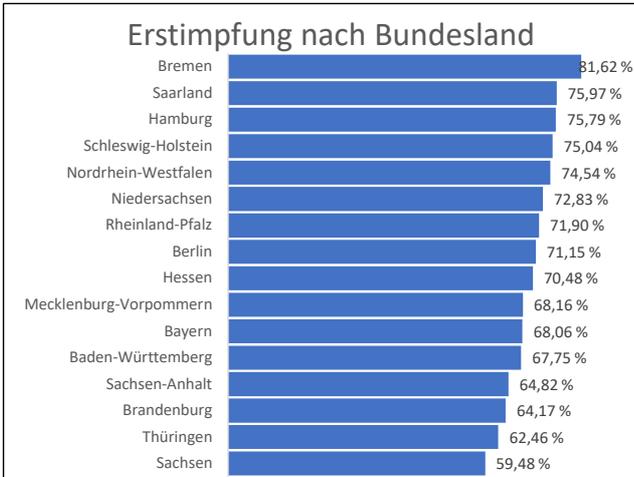




Quelle: RKI Wochenbericht

In Zahlen nach Altersgruppen

	0-11 Jahre	12-17 Jahre	18-59 Jahre	60+
Anzahl Menschen	8.583.000	5.211.000	45.173.000	24.515.000
geimpft	0	2.595.078	33.111.809	21.328.050
nicht geimpft	8.583.000	2.615.922	12.061.191	3.186.950



Quelle: RKI Wochenbericht

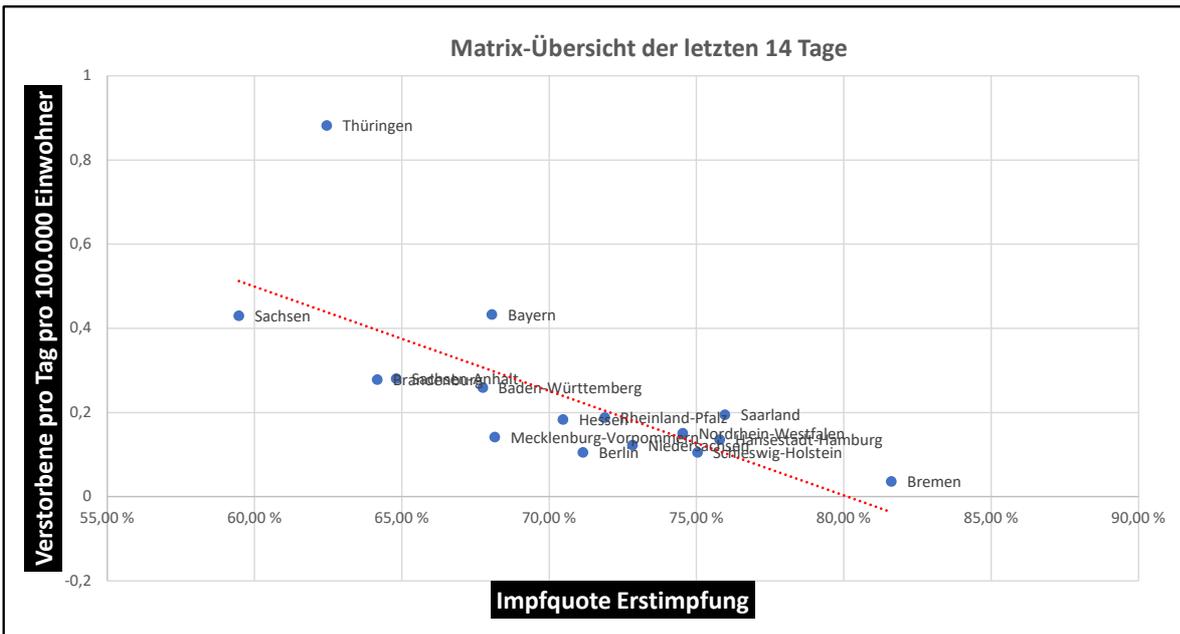
In Zahlen nach Bundesland

Bundesland	1te Impfung	2.te Impfung	3.te Impfung
Bremen	81,6 %	79,2 %	8,6 %
Saarland	76,0 %	73,8 %	7,0 %
Hamburg	75,8 %	73,8 %	6,1 %
Schleswig-Holstein	75,0 %	72,7 %	7,7 %
Nordrhein-Westfalen	74,5 %	71,2 %	6,7 %
Niedersachsen	72,8 %	69,9 %	6,2 %
Rheinland-Pfalz	71,9 %	67,8 %	6,1 %
Berlin	71,1 %	68,8 %	9,1 %
Hessen	70,5 %	67,3 %	5,8 %
Mecklenburg-Vorpommern	68,2 %	66,3 %	5,8 %
Bayern	68,1 %	66,2 %	6,3 %
Baden-Württemberg	67,8 %	66,1 %	5,4 %
Sachsen-Anhalt	64,8 %	63,4 %	5,4 %
Brandenburg	64,2 %	62,0 %	5,0 %
Thüringen	62,5 %	61,1 %	7,5 %
Sachsen	59,5 %	57,3 %	4,6 %

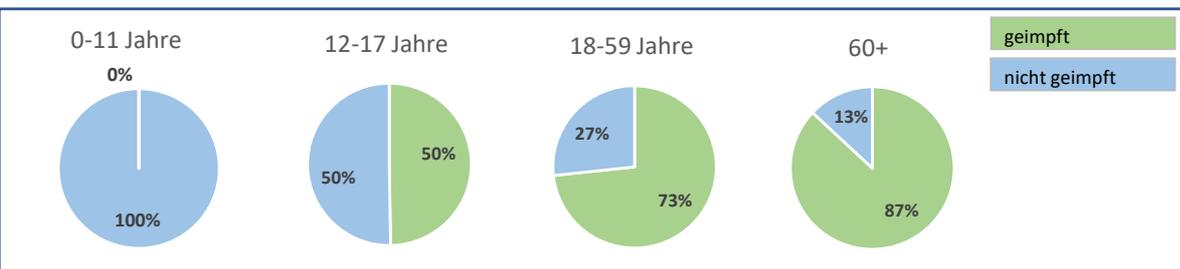
Quelle: RKI Wochenbericht

15.248.141 Menschen über 18 Jahre sind nicht gegen Covid19 geimpft.

Fragestellung: Sterben mehr oder weniger Menschen an oder mit Covid19, je höher die Impfquote ist?
 Im folgenden Diagramm sehen wir den Versuch, diese Fragestellung mit aktuellsten Daten als Ergebnis sichtbar zu machen. Das Diagramm liest sich wie folgt: **Je weiter rechts ein Punkt** ist, desto höher ist die Impfquote im entsprechenden Bundesland. **Je höher ein Punkt** ist, desto mehr Menschen sterben pro Tag.



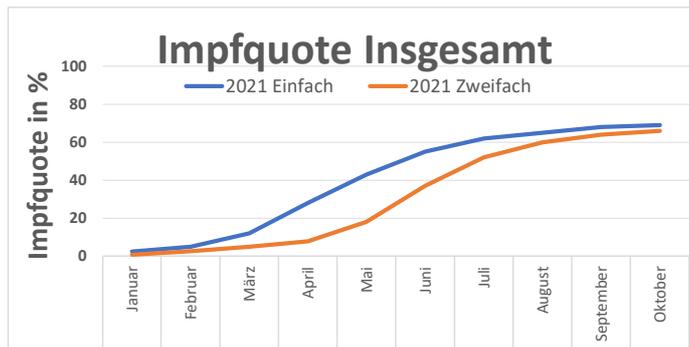
Erläuterung zum Diagramm oben:
 Wäre es der Fall, dass je höher die Impfquote ist, auch die Zahl der Verstorbenen sinken würde, würden wir erkennen, dass alle Punkte von links nach rechts immer tiefer werden.
 Wäre es der Fall, dass je höher die Impfquote ist, auch die Zahl der Verstorbenen steigen würde, dann würden wir sehen, dass die Punkte von links nach rechts immer höher werden.



Vergleiche zum Vorjahr

Ende Dezember 2020 startete in Deutschland die Impfung der Bevölkerung. Rechts sehen wir die Impfquoten seit dem 01.01.2021, gerechnet auf die Gesamtbevölkerung. Somit lässt sich sehr gut vergleichen, was sich seit dem Impfstart in Deutschland an den Zahlen getan hat.

Unten sehen wir dann die Vergleiche zu 2020, also Jahr, in dem es noch keine Impfung gab und in der Seitens der Regierung immer wieder propagiert wurde, dass die Zahlen stark sinken werden, sobald die Impfung verfügbar ist und jedem ein Impfangebot gemacht werden kann.



Quelle: Our world in data

